

r. Coesfeld
Nachträge

3 34

1376 Dez. 21 [uff sente Thomas dag des heiligen apostelen].

15 34

Johan und Gerhard von Blankenheim, Gebrüder, Herren zu Castellberg (Castelburg), verkaufen ihren Hof zu Briedere und zu Poltersdorff mit allem Zubehör und Gerechtigkeiten, wie sie ihn von ihren Eltern bekommen haben, erblich den Eheleuten Richarde Hurten von Schonede, Ritter, und seiner Frau Elsen für bezahlte 1350 schwere Mainzer Gulden und verzichten darauf. Die Eheleute sind berechtigt, das Kelterhaus jenseits der Mosel zu bauen oder nicht. Sie mögen auch ein Haus, Kelterhaus und Keller diesseits der Mosel, wenn sie es für ratsam halten, erwerben. Sie behalten sich das Wiederkaufsrecht mit 1350 Mainzer Gulden vor, jederzeit 14 Tage vor oder nach Purificatio Marie, und beschwören alle Punkte.

Mitfiegler: Wilhelm, Herzog zu Gynsche und zu Gelre (Zülich, Geldern), Graf zu Valkenburg und Herr zu Monzowe, als ein Lehnherr des genannten Hofes.

Orig. 3 Siegel. Dabei liegt ein Papierzettel 15. Jhdt.: Item dyesje brehff van Poltersdorff haytt man zu Nynshem weder gewonnen, als man dat wan und den Hurten seyng. — Desgl Kopie 15. Jhdt. Mosellana Nr. 18.